

**DE** Einbauanleitung  
bitte aufbewahren

**GB** Installation Instructions  
please keep

**FR** Notice de montage  
veuillez conserver

**IT** Istruzioni di Montaggio  
Siete pregati di conservarle

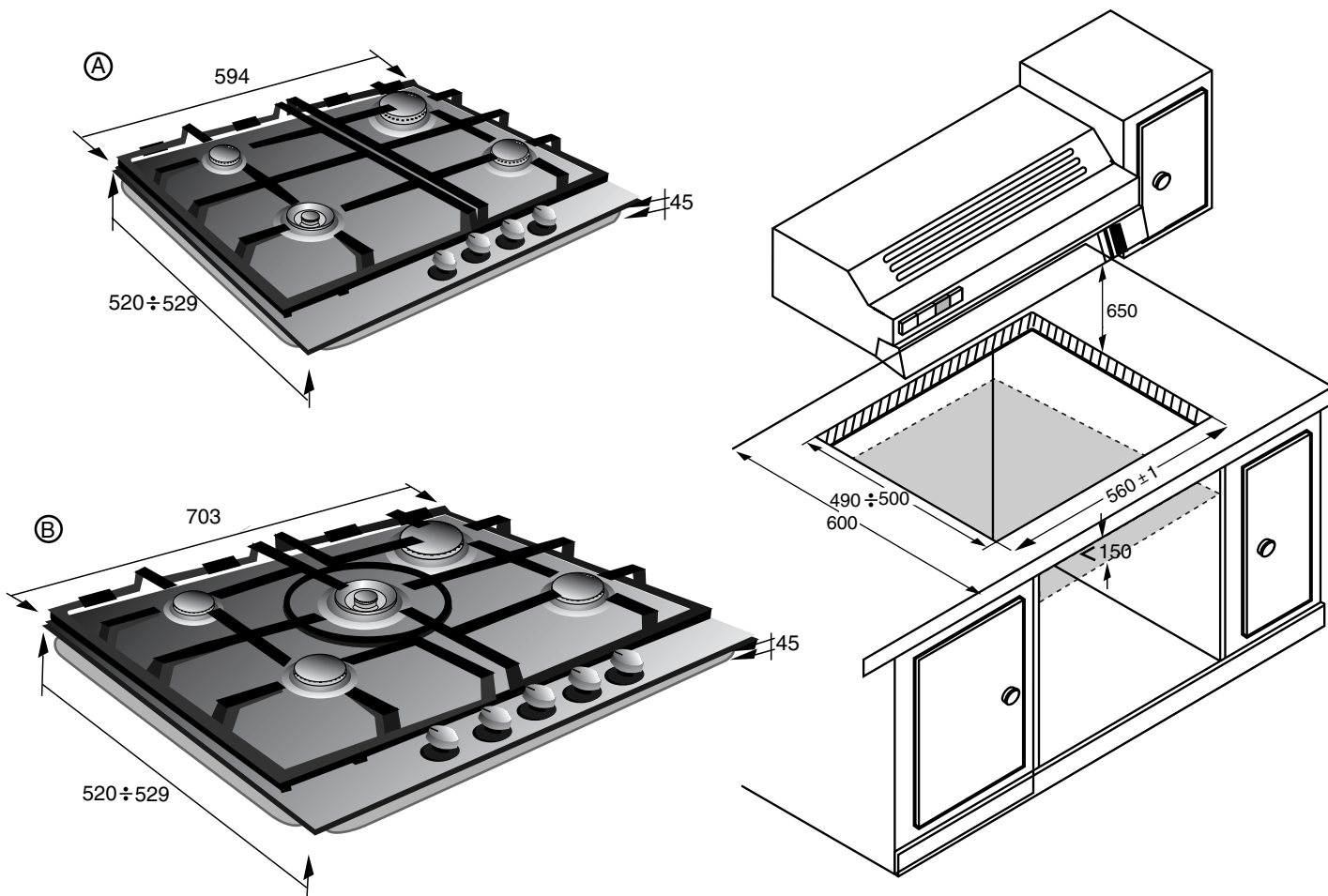
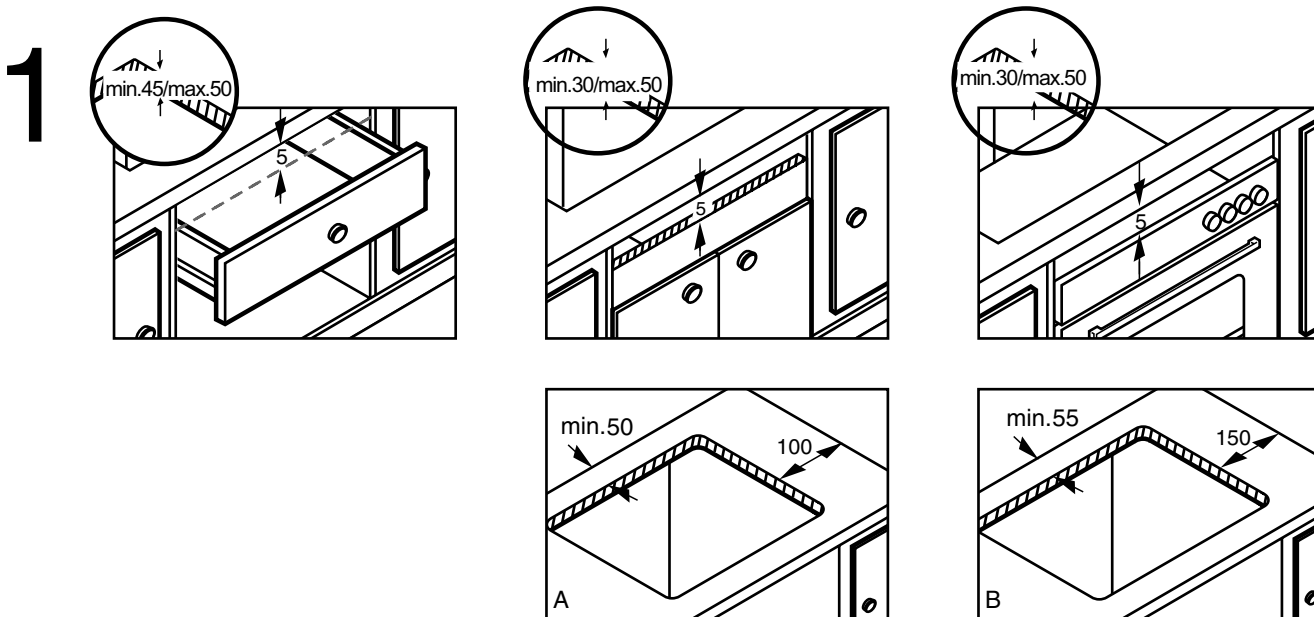
**ES** Instrucciones de Montaje  
por favor, guardar

**PT** Instruções de Montagem  
por favor, guardar

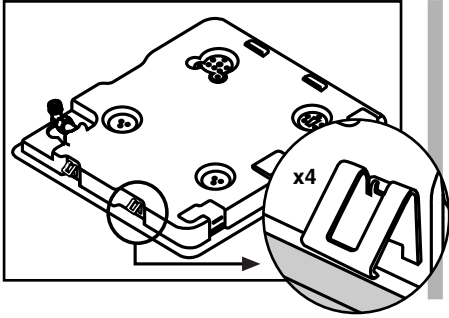
**NL** Installatievoorschrift  
a.u.b. bewaren

**TR** Montaj talimatları  
Lütfen saklayınız

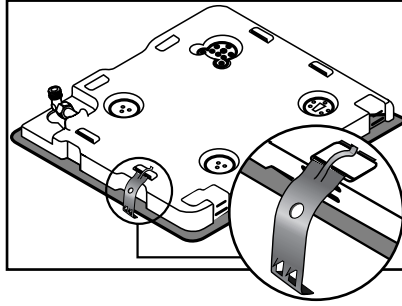
**HU** Összeszerelési útmutató  
Kérjük őrizze meg



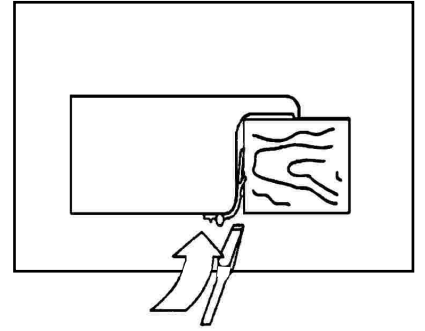
2a



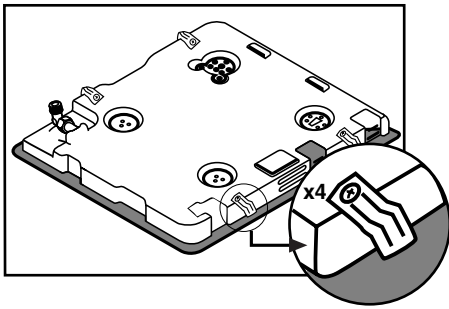
2b



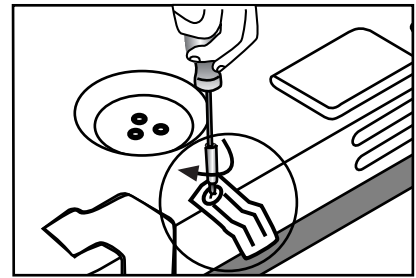
2c



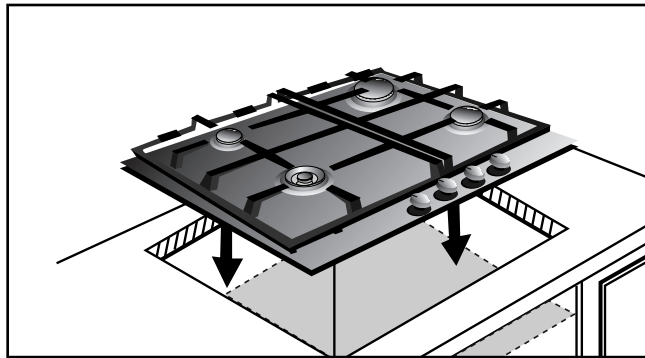
2d



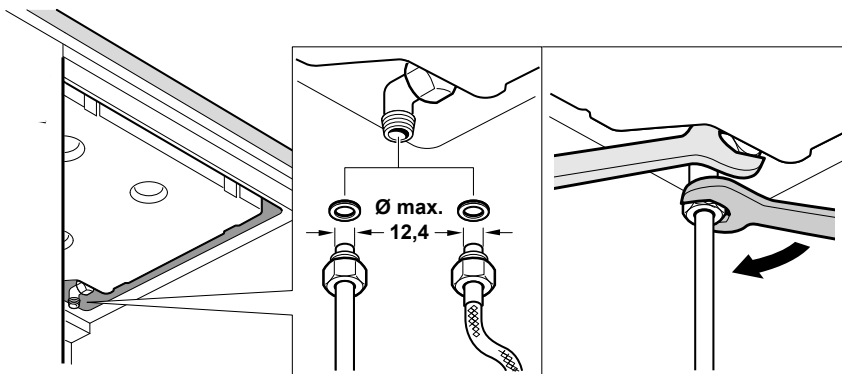
2e



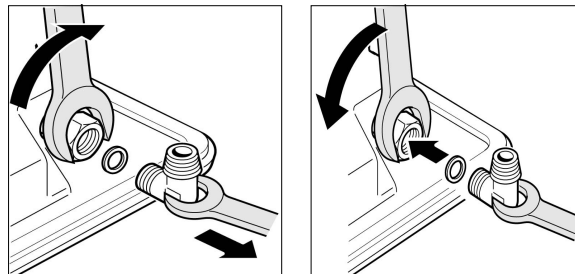
3



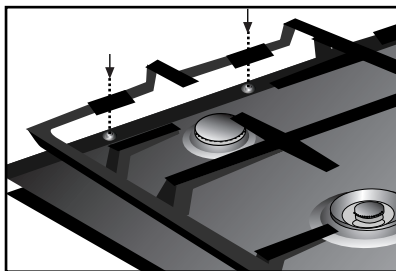
4



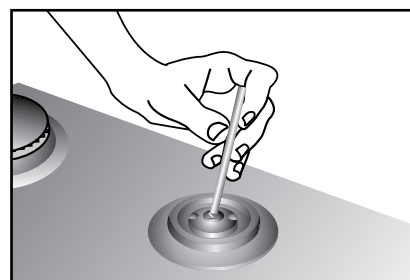
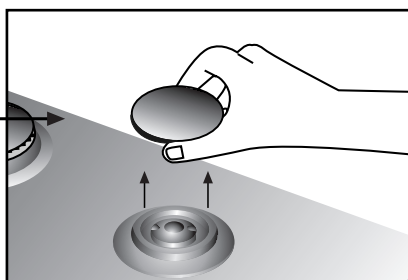
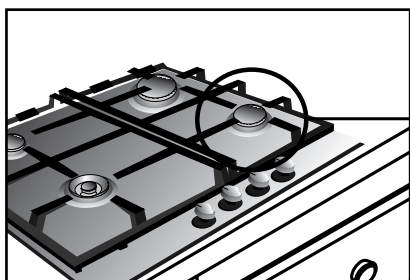
4a



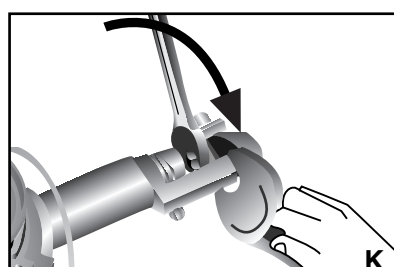
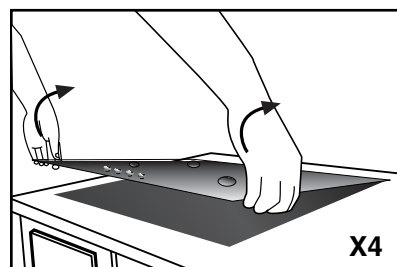
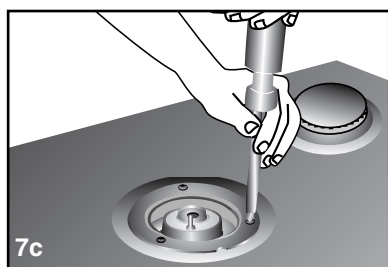
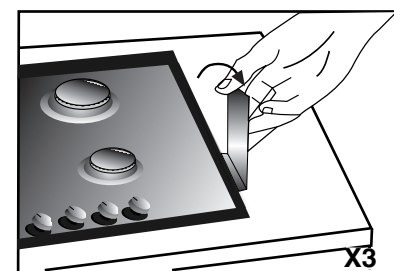
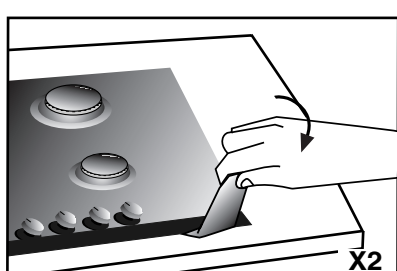
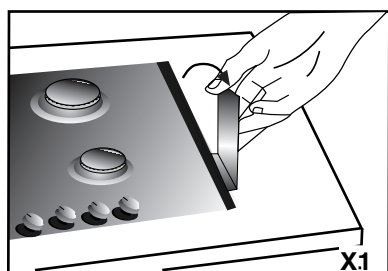
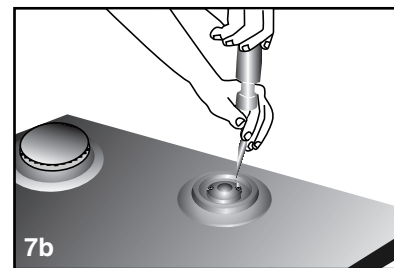
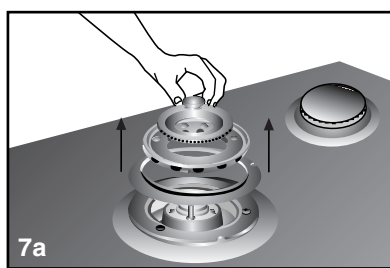
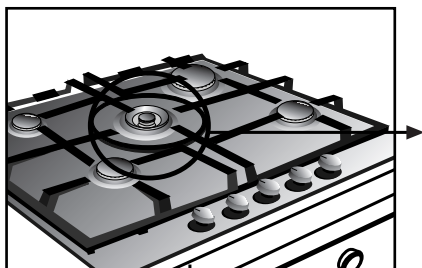
5

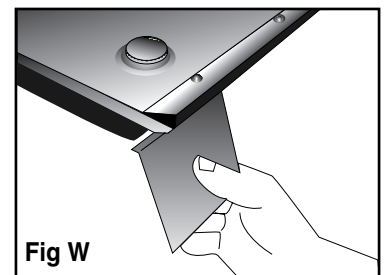
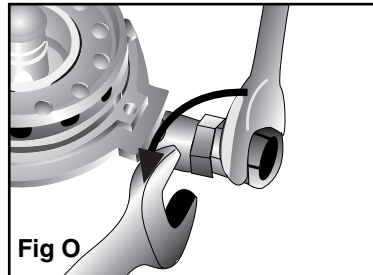
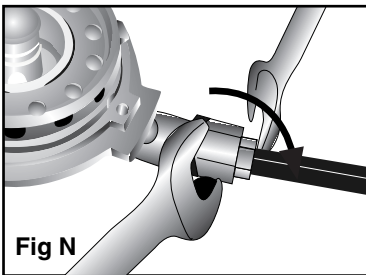
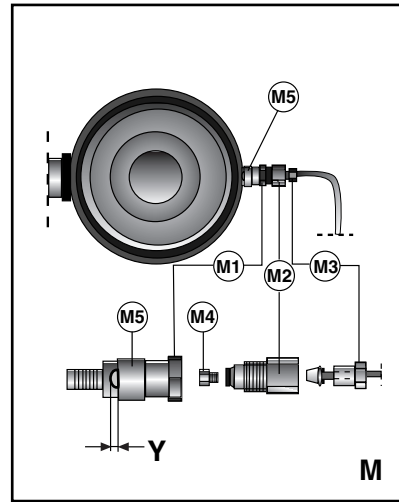
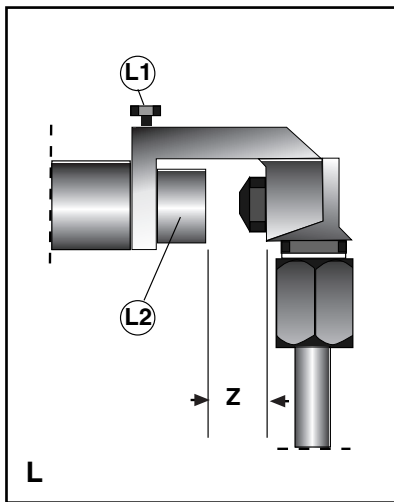


6

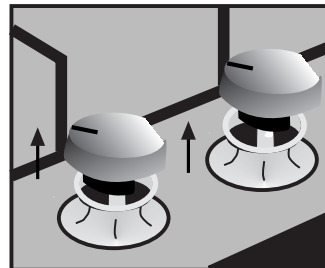
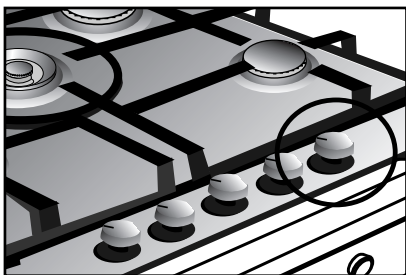


7

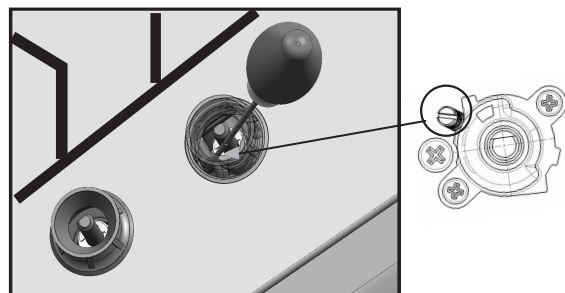
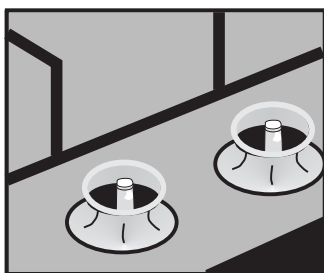




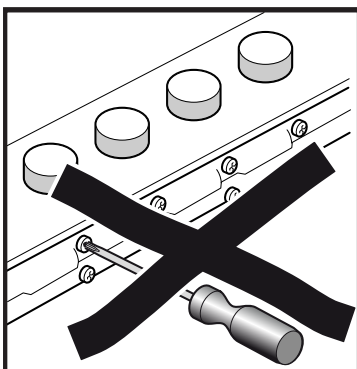
8

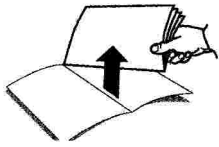


9



10





Bitte gut aufbewahren

## Anleitungen für den Installateur

Alle Installations- und Einstellarbeiten sowie die Umstellung auf einen anderen Gastyp müssen von **Fachpersonal** unseres **Kundendienstes** ausgeführt werden und die gültigen Normen und Vorschriften der Gasversorgungsgesellschaften erfüllen.

**WICHTIG: Vor der Durchführung von jeglicher Art von Arbeiten die Gas- und Stromzufuhr zum Gerät unterbrechen.**

Vor dem Anschluss des Geräts an die Installation muss überprüft werden, ob das Gerät für den zugeleiteten Gastyp geeignet ist. Unsere Kochfelder sind werkseitig für den Betrieb mit dem auf dem Typenschild angegebenen Gastyp eingestellt.

Der Ort, an dem das Gerät installiert werden soll, muss über die **vorschriftsmäßige Belüftung** verfügen. Daher müssen die Verbrennungsgase ins Freie ausgeleitet werden.

Die Abmessungen des Kochfelds sowie die Abmessungen der im Möbel anzufertigenden Öffnung überprüfen.

Die Platten auf der Arbeitsfläche in der direkten Umgebung des Kochfelds müssen aus nicht **brennbarem Material** bestehen. Sowohl die Schichtwerkstoffe wie auch der Bindeleim müssen hitzebeständig sein, damit kein Verschleiß auftritt.

Die elektrischen Leitungen dürfen keine Berührung zu den Hitzebereichen haben.

Die Stromnetzleitung muss am Möbel befestigt werden, damit es keine heißen Teile des Ofens oder des Kochfelds berühren kann.

Geräte mit elektrischen Bauteilen müssen mit der **Erdableitung verbunden werden**. Das Gerät während der Installation mit Vorsicht behandeln. **Keine Schläge auf das Gerät ausführen.**

**WERDEN DIE DIESEBEZÜGLICHEN BESTIMMUNGEN NICHT EINGEHALTEN, LIEGT DIE HAFTUNG BEIM INSTALLATEUR UND DER HERSTELLER IST VON DER HAFTUNG AUSGENOMMEN.**

## Einbau des Kochfelds im Küchenmöbel

Die Möglichkeit zum Einbau des Kochfelds in das Möbel entspricht gemäß der Norm für Gasgeräte EN 30-1-1 der Klasse 3.

### Einbaumaßnahmen

1- Mindestabstände (mm). In der Arbeitsplatte einen Ausschnitt mit den erforderlichen Abmessungen ausführen. Abb. 1.

Wenn unter einer Elektro- oder gemischten **Gas-Elektro-Kochmulde** kein Backofen installiert wird, bauen Sie eine Trennplatte aus nicht entflammbarem Material, z. B. Sperrholz oder Metall, im Abstand von 10 mm von der Unterseite der Kochmulde ein, um zu verhindern, dass die Kochmulde von unten berührt werden kann.

Wenn unter einer **Gasmulde** kein Backofen installiert wird, bauen Sie eine Trennplatte aus nicht entflammbarem Material, z. B. Sperrholz oder Metall, im Abstand von 10 mm von der Unterseite der Kochmulde ein, um zu verhindern, dass die Kochmulde von unten berührt werden kann.

Wenn unter dem Gerät eine Schublade eingebaut wird, stellen Sie sicher, dass sich in der Schublade keine hitzeempfindlichen oder leicht entflammbaren Gegenstände wie Spraydosen oder Schuhcreme befinden. Verwenden Sie nur hitzebeständige Schubladen.

Für die Installation über einem Backofen muss geprüft werden, dass dieser über eine Zwangsbelüftung verfügt. Ebenso müssen die Abmessungen anhand der Einbauanleitung überprüft werden.

Das Kochfeld in seiner Einbauöffnung im Küchenmöbel zentrieren.

2- Die Holzfasern, die zur Herstellung der Tischplattenmöbel verwendet werden, quellen im Kontakt mit Feuchtigkeit relativ schnell auf. Daher sollten die Schnittflächen mit einem Spezialleim behandelt werden, um diese Flächen vor Dampf und Kondenswasser, das sich unter der Arbeitsplatte des Küchenmöbels bilden könnte, zu schützen.

Je nach Modell sind die Klammern und Dichtungen (Unterrand des Kochfeld) bereits montiert. Diese dürfen dann keinesfalls abgenommen werden.

Die Dichtung gewährleistet die Abdichtung der gesamten Arbeitsfläche und verhindert das Eindringen von Flüssigkeiten. Wenn diese werkseitig nicht eingesetzt ist, die Roste, Brennerdeckel und die Verteiler von Ihrer Kochplatte abnehmen und auf deren Rückseite ablegen, die mit dem Gerät mitgelieferte

Klebedichtung am unteren Rand des Kochfelds anbringen, die Klammern aus dem beiliegenden Zubehörbeutel nehmen und an den dafür vorgesehenen unteren Stellen anschrauben. Abb. 2d. oder in die dafür vorgesehenen Bohrungen nach Art der Klammer 2a oder 2b einsetzen.

Gleichzeitig Druck auf alle Seiten ausüben, damit das Kochfeld über den gesamten Umfang aufliegt, Abb. 3.

Wenn Ihr Kochfeldmodell über die Klammer des Typs aus Abb. 2d. verfügt, müssen Sie nach Einsetzen des Kochfelds die Klammer drehen und kräftig anziehen, wie dies in Abb. 2e. beschrieben wird.

3- Bei einem erforderlichen Ausbau die Klammer abschrauben und umgekehrt wie in vorgehen.

• Bei einer Klammer Typ Abb. 2a muss sie unten nach oben gedrückt werden.

• Bei einer Klammer Typ Abb. 2b muss mit einem Schraubenzieher Hebelkraft angewendet werden Abb. 2c.

4- Das Ende des Sammelstücks am Eingang des Gaskochfelds verfügt über ein Bogenstück einem 1/2" Gewinde Abb. 4. Dieses Bogenstück erlaubt:

- Den Anschluss mit einem Rohrstück.
- Den Anschluss mit einem Schlauch aus Metall. In diesem Fall ist zu vermeiden, dass dieser Schlauch in Kontakt zu den beweglichen Teilen der Einbaueinheit gelangt (z. B. zu einer Schublade), und er darf nicht durch Öffnungen verlegt werden, die verschlossen werden könnten.

Bei allen Anschlussarten darf das Bogenstück in seiner werkseitigen Position weder bewegt noch verdreht werden.

Zur Benutzung dieses Geräts in Frankreich muss das werkseitig angebrachte Bogenstück abgenommen und durch das im Zubehörbeutel ersetzt werden, Abb. 4 a. Dabei nicht die Dichtung vergessen.

Wird das Bogenstück aus irgendeinem Grund verdreht, muss die Dichtheit in diesem Bereich gewährleistet sein.

**Überprüfen Sie die Dichtheit aller durchgeführter Anschlüsse.**

**Der Hersteller haftet nicht für Lecks, die durch eine Bewegung oder das Verdrehen des Bogenstücks entstehen; ebenso wenig für die vom Installateur durchgeführten Anschlüsse.**

5- Auf dem Typenschild muss folgendes geprüft werden: die Spannung und die Gesamtleistung. **Das Gerät muss an die Erdableitung angeschlossen sein.**

Achten Sie darauf, dass der Anschluss entsprechend der gesetzlichen Vorschriften Ihres Landes ausgeführt worden ist. Die Bestimmungen der örtlichen Stromversorgungsgesellschaft müssen strikt eingehalten werden.

Zur Erfüllung der normalen Sicherheitsvorschriften muss seitens des Installateurs ein allpoliger Trennschalter mit einer Kontaktöffnung mindestens 3 mm vorgesehen werden. Im Falle einer Steckverbindung ist dies dann nicht erforderlich, wenn diese für den Benutzer zugänglich ist. Mit Steckern ausgestattete Geräte dürfen nur an ordnungsgemäß installierte Steckdosen mit Erdableitung angeschlossen werden.

Das Gerät entspricht der Klasse "Y", d. h., das Versorgungsstromkabel darf NICHT VOM BENUTZER sondern nur vom Kundendienst der Marke ausgewechselt werden. Der Querschnitt und die Art der Leitung darf nicht verändert werden.

Führen Sie keine Arbeiten im Innern des Geräts durch. Wenden Sie sich ggf. an unseren Kundendienst.

Die Kochfelder werden mit einem Netzkabel oder ohne Stecker geliefert.

KABELARTEN: (Mindestquerschnitt)

Netzkabel: Kochplatte:  $2$   
Alle Gase  $3 \times 0,5 \text{ mm}^2$   
Elektrische Kochplatte  $1,7 \text{ kW } 3 \times 1 \text{ mm}^2$

6- Zur Beendigung der Installation müssen Verteiler und die Brennerdeckel auf den entsprechenden Kochstellen angebracht werden. Zudem müssen die Roste korrekt in deren Halteelemente eingesetzt werden. Abb. 5.

## Umstellung auf eine andere Gasart

Alle Installations- und Einstellarbeiten sowie die Umstellung auf einen anderen Gastyp müssen von **Fachpersonal** unseres **Kundendienstes** ausgeführt werden und die gültigen Normen und Vorschriften der Gasversorgungsgesellschaften erfüllen.

**WICHTIG: Vor der Durchführung von jeglicher Art von Arbeiten die Gas- und Stromzufuhr zum Gerät unterbrechen.**

Vor dem Anschluss des Geräts an die Installation muss überprüft werden, ob das Gerät für den zugeleiteten Gastyp geeignet ist. Unsere Kochfelder sind werkseitig für den Betrieb mit dem auf dem Typenschild angegebenen Gastyp eingestellt.

Wenn dies entsprechend der gültigen Vorschriften Ihres Landes zulässig ist (siehe Typenschild), kann dieses Kochfeld auf den Betrieb mit einer anderen Gasart umgestellt werden. Dazu sind folgende Maßnahmen erforderlich:

**A) Auswechseln der Brennerköpfe der Schnell-, Normal- und Hilfskochplatten des Kochfelds.**

1- Die Roste, Deckel und Brennerkörper abnehmen.

2- Die Gasdüsen können Sie mit dem bei unserem Kundendienst erhältlichen Schlüssel, Best.-Nr. 424699, ersetzen, dabei ist besonders zu beachten, dass sich die Gasdüse beim Einsetzen oder Abnehmen im Brenner nicht löst.

Achten Sie darauf, dass diese zur Gewährleistung der Dichtheit fest angezogen wird. Abb. 6.

Bei diesen Brennern ist keine Einstellung der Primärluft erforderlich.

**B) Auswechseln der Brennerköpfe der Brenner mit 2-fach Flamme.**

Die Einheit aus Glasscheibe und Profilen ist über ein Clip-Befestigungssystem mit dem restlichen Kochfeld verbunden. Zum Abnehmen der Einheit aus Glasscheibe und Profilen wie folgt vorgehen:

1- Alle Brenner, Brennerdeckel, Verteiler, usw. abnehmen Abb. 7a.

2- Die beiden Schrauben der großen, Schnell-, Normal- und Hilfskochplatten des Kochfelds. Abb. 7b.

3- Die drei Schrauben des 3-fach Brenners lösen. Abb. 7c.

4- Den bei unserem Kundendienst erhältlichen Ausbauebel, Best.-Nr. 483196, verwenden. Zum Lösen der vorderen Clip-Befestigung den Hebel im bezeichneten Bereich der Abb. X1, X2, X3 je nach Modell Ihres Kochfelds ansetzen.

**Den Hebel keinesfalls an Glasrändern ohne Profil oder Rahmen ansetzen!**

5- Zum Lösen der hinteren Clip-Befestigung die Einheit aus Glasscheibe und Profil entsprechend der Abb. X4. anheben.

6- Ersatz des Brennerkopfs äußere Flamme. Die Hauptbrennerdüse durch Drehung nach links mit einem 10 mm Schraubenschlüssel abnehmen. Dabeiden Düsenhalter in Gegenrichtung mit einem 13 mm Schraubenschlüssel blockieren. Abb. K.

Die neue Hauptbrennerdüse einschrauben, und dabei den Düsenhalter in die Gegenrichtung mit einem 13 mm Schraubenschlüssel blockieren. Die Befestigungsschraube Abb. L1 lösen und am Reglergehäuse der Luftmasse L2 gemäß dem Wert aus der Tabelle der Brennerköpfe einstellen.-Z- Die Befestigungsschraube anziehen.

7- Ersatz des Brennerkopfs innere Flamme. Den Stutzen Abb. M3 mit einem 8 mm Schraubenschlüssel vom Gewindestück Abb. M2 abschrauben.

Dabei das Gewindestück in Gegenrichtung mit einem 12 mm Schraubenschlüssel gegenhalten. Siehe Abb. N.

Anschließend das Gewindestück Abb. M2 mit einem 12 mm Schraubenschlüssel vom Teil Abb. M1 abschrauben. Dabei mit einem 12 mm Schraubenschlüssel gegenhalten. Siehe Abb.O.

Den Verteiler vom Teil Abb. M2 abschrauben, durch den geeigneten Verteiler entsprechend der Tabelle für Brennerköpfe ersetzen und am Reglergehäuse der Luftmasse M5 gemäß dem Wert aus der Tabelle der Brennerköpfe einstellen.-Y-

•Ist das Gerät nicht richtig befestigt oder ist die Clip-Befestigung zu steif, ist ein Anheben des gesamten Geräts möglich. In diesem Fall wie folgt vorgehen:

1) Die Befestigungsklammern Gerät-Möbel lösen.

2) Den Hauptgasanschluss abnehmen und das Gerät aus seiner Einbauöffnung nehmen.

3) Den Ausbauebel 483196 gemäß Abb. W. ansetzen.

**C) Einstellung des geringen Verbrauchs der Brennerhähne und des Kochfelds.**

1- Die Hähne auf die Position für den niedrigsten Verbrauch stellen.

2- Die Schaltelemente von den Hähnen abnehmen. Abb. 8.

3-Es wird ein innerer Dichtung aus flexiblem Gummi sichtbar. Dieser muss lediglich mit der Spitze eines Schraubendrehers weggedrückt werden, bis die Regulierschraube für die Armatür erreichbar ist. Abb. 9.

**Die Dichtung niemals ausbauen.**

4- Einstellung der Bypass-Schraube.

• Bei Propan- oder Butangas muss die Schraube ganz eingeschraubt sein.

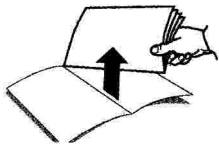
• Bei Erdgas die Schraube nach links bis auf den korrekten Gasauslass des Brenners drehen, so dass wenn man den Brenner von der Position Max. auf Min. schaltet, der Brenner weder ausgeht noch ein Flammenrückschlag entsteht.

•Für G30/50 mbar, müssen die Bypass durch unseren Kundendienst ausgewechselt werden.

5- Zur Gewährleistung der elektrischen Dichtheit und Dichtheit gegen auslaufender Flüssigkeiten vom Kochfeld müssen alle Dichtungen eingesetzt werden.

6- Die Schalter wieder auf den Hähnen montieren. **In keinem Fall die Welle des Hahns ausbauen:**

Bei einer Störung den kompletten Hahn ersetzen. **D) Die Etikette mit dem Hinweis der Gasart, auf die das Gerät umgestellt wurde, an einer Stelle in der Nähe des Typenschildes anbringen.**



Put these instructions in a safe place for future reference

## Instructions for the installer technician

All operations connected with the installation, adjustment and adaptation of this unit to another type of gas must be carried out by **authorised personnel** from our **Technical Services Department**, and should observe the current regulations and instructions of gas companies.

**IMPORTANT: Before you begin, turn off the gas and electricity supply to the appliance.**

Before connecting the appliance to the installation, first check that it has been adjusted for the type of gas with which it is to be supplied. Our cooking hobs leave the factory designed to function with the type of gas that is indicated on the specifications plate.

It is of the utmost importance that the place in which the appliance is installed has **suitable ventilation** in accordance with regulations. It is therefore necessary that the flue gases be extracted to the outside air.

Check the dimensions of the cooking hob as well as the dimensions of the gap to be cut in the kitchen unit.

The panels located above the work surface, directly next to the cooking hob, must be made of **nonflammable material**. Both the stratified surfacing and the glue used to secure it should be heat resistant, to prevent deterioration.

No electrical cables should come into contact with hot areas.

The power cable must be secured to the kitchen unit to prevent it from touching any hot parts of the oven or the cooking hob.

All appliances containing any electrical components must be **earthed**.

Handle the appliance with care during the entire installation process. **Do not hit the appliance against anything.**

**IN THE EVENT THAT THESE RECOMMENDATIONS ARE NOT OBSERVED, THE INSTALLATION TECHNICIAN WILL BE RESPONSIBLE FOR ANY DAMAGE CAUSED, AND THE MANUFACTURER WILL BE EXEMPT FROM ALL RESPONSIBILITY.**

## Installing the cooking hob in the kitchen unit

The option to locate the cooking hob in the kitchen unit (in accordance with the regulation for gas appliances EN 30-1-1) is Type 3.

## Insertion measurements

1- Minimum distances (mm). Cut a gap of the necessary dimensions in the work surface Figure 1.

If no oven is installed under an **electrical or mixed** (gas and electric) hob, place a separator of non-flammable material e.g. plywood or metal at a distance of 10 mm. from the bottom of the hob to prevent access to the lower part of the hob.

If no oven is installed under a **gas** hob, it is suggested to place a separator of non-flammable material e.g. plywood or metal at a distance of 10 mm. from the bottom of the hob to prevent access to the lower part of the hob.

In the event that a drawer is located beneath the appliance, please make sure that the drawer contains no heat-sensitive or easily combustible objects, such as spray cans or shoe polish. Use a heat-resistant utility drawer only.

If the cooking hob is to be installed above an oven, check that the oven is fitted with power ventilation, and check the dimensions according to the assembly manual.

Place the cooking hob in the middle of the hole where it is to be inserted into the kitchen unit.

2- The chipboard used to make the worktops tends to swell quite quickly when it comes into contact with moisture. Thus we recommend treating the cut edges with a special glue, to protect them from steam or any condensation that might drip down beneath the cooker unit's work surface.

Depending on the model, the clips and the watertight seal (lower edge of the cooking hob) may already be fitted; if this is the case, do not remove them under any circumstance.

The seal ensures that the entire work surface will be watertight, and prevents water seepage.

If this item has not been fitted in the factory, remove the pan supports and the gas burner covers and diffusers from your cooking hob, and turn it upside down. Now fit the adhesive seal supplied with the appliance onto the lower edge of the cooking hob, remove the clips from the attached accessories bag and screw them into the lower points designed for this purpose, Fig. 2d., or place them in the holes provided for this purpose according to the clip model 2a or 2b.

At the same time, press down on the hob edges to ensure that the cooking hob is supported all the way round Fig. 3.

If your cooking hob model comes with the clip type which corresponds to Fig. 2d., once the hob is fitted you should turn the clip and tighten the screw as shown in Fig. 2e.

3- For disassembly, unscrew the clip and proceed in the reverse manner.

• If your clip is type Fig. 2a you should push from below upwards.

• If your clip is type Fig. 2b you should use a screwdriver to lever it upwards Fig. 2c.

4- The end of the inlet collector of the cooking hob has a threaded elbow of 1/2" Fig. 4. This elbow allows for:

• A rigid connection.

• Connection using a metal pipe. With this option, you must prevent the pipe from coming into contact with moving parts of the insertion unit (for example, a drawer) or access to any spaces which might become obstructed

Whatever the type of connection, **do not move or turn the elbow** from the position in which it left the factory.

If this appliance is to be used in France the elbow supplied by the factory should be removed and replaced by the one found in the accessories bag, Fig. 4a., without forgetting to insert the seal.

If for any reason the elbow is turned, you must ensure that the area is sealed correctly. **Ensure that all connections made are correctly sealed.**

**The manufacturer does not accept any responsibility for leaks, if the elbow is moved or turned; as well as the connections made by the installation technician.**

5- The voltage and total power supply should be checked on the specifications plate. **This appliance must be earthed.**

Always make certain that all connections have been installed are in accordance with national legal requirements. Observe all the requirements of the local electricity supply company.

To comply with normal safety requirements, the installation technician should provide an omnipolar cut-off switch with a contact opening of at least 3 mm.

This is not necessary if the appliance is connected up to a plug, providing this plug is accessible to the user.

All appliances fitted with plugs should only be connected to sockets which have been correctly earthed.

This appliance is type "Y", which means that the input cable **MUST NOT BE REPLACED BY THE USER**, only through the technical services department for that particular make. The section and type of cable must be observed.

Do not make any adjustments to the interior of the appliance. If this should be necessary, call our technical assistance service.

Our cooking hobs are provided with a power cable with or without a plug.

CABLE TYPES: (minimum section)

Power cable: Cooking hob:  
All gas 3 x 0.5 mm<sup>2</sup>  
Electric hot plate 1.7 kW 3 x 1 mm<sup>2</sup>

6- To complete the installation, the burner diffusers and covers must be fitted onto their corresponding rings. In addition, the pan supports must also be located in their correct places Fig. 5.

## Changing gas type

All operations connected with the installation, adjustment and adaptation of this unit to another type of gas must be carried out by authorised personnel from our **Technical Services Department**, and should observe the current regulations and instructions of gas companies.

**IMPORTANT: Before you begin, turn off the gas and electricity supply to the appliance.**

Before connecting the appliance to the installation, first check that it has been adjusted for the type of gas with which it is to be supplied.

Our cooking hobs leave the factory designed to function with the type of gas that is indicated on the specifications plate.

Provided that it is allowed by the current laws in your country (see specifications plate), this cooking hob may be adapted to function with other types of gas. To do so, follow these procedures:

**A) Changing the large, medium-sized and small burner tips on the cooking hob.**

1- Remove the pan supports, the tops and the casing of the gas burner.

2- Change the burner tips using the spanner supplied by our technical services department, code number 424699, being very careful that the burner tip does not fall off when removing or fixing it to the burner.

Ensure that it is securely tightened to guarantee the seal Fig. 6.

The primary air does not have to be adjusted with

**B) Changing of burner tips for the double flame burners.**

The glass panel and the frame are fixed to the rest of the hob by means of clips. The following steps must be taken to remove both the glass panel and frames:

1- Remove all of the burners, covers, diffuser, etc. Fig. 7a.

2- Loosen the two screws on the large, medium-sized and small burner tips burners Fig. 7b.

3- Loosen the three screws on the double flame burner Fig. 7c.

4- Use the disassembly lever 483196, supplied by our technical services department. To release the front clips use the lever on the places indicated in Fig. X1, X2, X3 according to the hob model.

**Never use the lever on the glass edges which do not have a frame or profile!**

5- To release the rear clips lift the glass panel and frame carefully according to Fig. X4.

6- Changing the exterior flame burner tip. Extract the main burner tip by turning it towards the left with a 10 mm spanner. Meanwhile, hold the burner tip housing in the opposite direction with a 13 mm spanner Fig. K.

Screw in the new main burner tip, holding the burner tip housing in the opposite direction with a 13 mm spanner.

Loosen the clamp screw Fig. L1 and adjust on the airflow regulating bushing L2 according to the value shown on the burner tip table.-Z-

Tighten the locking screw.

7- Changing the interior flame burner tip Unscrew the fitting Fig. M3, with an 8 mm spanner of the threaded part Fig. M2.

holding the threaded part in the opposite direction with a 12 mm spanner. See Fig. N.

Then unscrew the threaded part Fig. M2, with a 12 mm spanner of the part in Fig. M1, holding in the opposite direction with a 12 mm spanner. See Fig. O.

Unscrew the diffuser of the part Fig. M2 and substitute it for the correct diffuser, according to the burner tip and adjust on the airflow regulating bushing M5 according to the value shown on the burner tip table.-Y-

• If the appliance is not securely fastened or the clipping is too rigid it may cause the appliance to lift up. The procedure to be followed in this situation is as follows:

1) Release the clips fixing the appliance to the kitchen unit.

2) Release the main gas connection and remove the appliance from its location.

3) Use the disassembly lever 483196 as shown in Fig. W.

**C) Adjusting the taps of the burners and the cooking hob for reduced consumption.**

1- Turn the taps down to minimum.

2- Remove the control knobs from the taps. Fig. 8.

3- It has a flexible rubber seal. Simply apply pressure with the tip of the screwdriver to release the thread toward the tap's adjusting screw Fig. 9.

**Do not remove the disc seal.**

4- Adjusting the bypass screw.

• For propane and butane gas, the screw must be screwed down tight.

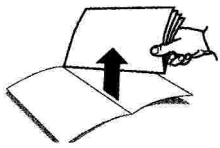
• For natural gas, turn the screw (to the left) until the burner is producing the desired gas flow, in such a way that when you turn the burner controls from maximum to minimum, the flame does not go out, nor is there a flame back draught created.

• For G30/50 mbar, the bypasses should be changed by our technical services department.

5- It is important that all the seals are replaced so as to ensure that all electrical components are watertight in the event of liquids being splashed onto the cooking hob.

6- Replace the control knobs on the taps. Do not dismantle the tap shaft: in the event of a malfunction, change the whole tap.

**D) Stick on the sticker indicating that the appliance's gas supply has been changed next to the specifications plate.**



Veuillez séparer et conserver

FR

## Instructions pour l'installateur

Toutes les opérations concernant l'installation, le réglage et l'adaptation à un autre type de gaz doivent être réalisées par un **personnel agréé** de notre **Service Technique** respectant les réglementations en vigueur et les dispositions des compagnies de gaz.

**IMPORTANT : Avant de réaliser une action, couper l'alimentation de gaz et celle électrique de l'appareil.**

Avant de connecter l'appareil à l'installation, il faut vérifier qu'il s'adapte au type de gaz qui l'alimentera. Nos tables de cuisson électriques sont préparées en usine pour fonctionner avec le type de gaz indiqué sur la plaque signalétique. Il est indispensable que le lieu où va être installé l'appareil dispose de la ventilation réglementaire. A cet effet, il est nécessaire que les gaz de la combustion soient évacués vers l'extérieur. Révisez les dimensions de la table de cuisson électrique ainsi que les dimensions de l'ouverture à réaliser sur le meuble.

Les panneaux se trouvant sur la surface de travail, à proximité de la table de cuisson électrique, doivent être faits dans un matériau non inflammable.

Autant les revêtements stratifiés que la colle qui les fixe doivent être résistants à la chaleur pour éviter des détériorations.

Les câbles électriques ne doivent pas se trouver au contact des zones de chaleur.

Le câble d'alimentation doit être fixé au meuble pour éviter de toucher des parties chaudes de la cuisinière ou de la table de cuisson électrique. Les appareils ayant un composant électrique doivent être connectés, obligatoirement à la terre.

Pendant tout le processus d'installation, manipulez l'appareil avec précaution. **Ne cognez pas l'appareil.**

**SI LES DISPOSITIONS SUR CE SUJET NE SONT PAS RESPECTÉES, LES RESPONSABILITÉS SERONT DE L'INSTALLATEUR, LE FABRICANT ÉTANT ENTIÈREMENT DÉGAGÉ DE CELLES-CI.**

## Installation de la table de cuisson électrique dans le meuble

Il existe la possibilité d'installer la table de cuisson dans le meuble, selon la norme pour appareils à gaz EN 30-1-1 Classe 3.

## Mesures de l'encastrement

1- Ecart minimum (mm). Effectuez une découpe des dimensions nécessaires sur la table de travail. Fig. 1.

Si aucun four n'est installé sous une table de cuisson **électrique ou mixte** (gaz et électrique), placez un séparateur en matériau ininflammable, par exemple en contreplaqué ou métal à une distance de 10 mm du bas de la table de cuisson pour éviter d'accéder à la partie inférieure de la table de cuisson.

Si aucun four n'est installé sous une table de cuisson à **gaz**, il est conseillé de placer un séparateur en matériau ininflammable, par exemple en contreplaqué ou métal à une distance de 10 mm du bas de la table de cuisson pour éviter d'accéder à la partie inférieure de la table de cuisson.

Si un tiroir est placé sous l'appareil, assurez-vous que le tiroir ne contient pas d'objets sensibles à la chaleur ou facilement combustibles, tels que des aérosols ou du cirage. N'utilisez qu'un tiroir réalisé en matériaux résistants à la chaleur.

Pour l'installer sur un four, vous devez vérifier qu'il possède une ventilation forcée et vérifier aussi les dimensions selon le manuel de montage. Centrez la table de cuisson dans son creux aveugle d'encastrement dans le meuble.

Centrez la table de cuisson dans sa cavité aveugle d'encastrement dans le meuble.

2- Les fibres en bois utilisées pour la confection des plans de travail, en entrant au contact de l'humidité, gonflent assez rapidement. C'est pourquoi il est conseillé de vernir avec une colle spéciale les surfaces de découpe, afin de les protéger de la vapeur ou de l'eau condensée qui pourrait se déposer sous la table de travail du meuble de cuisine.

Selon le modèle, les agrafes et le joint d'étanchéité (bord inférieur de la table de cuisson) peuvent être fabriqués d'usine ; si c'est le cas, il ne faut jamais les retirer.

Le joint garantit l'imperméabilisation de toute la surface de travail et évite les infiltrations. S'il n'est pas placé d'usine, retirez les grilles, les couvercles des brûleurs et les diffuseurs de votre table de cuisson puis placez-la à l'envers, placez le joint autocollant fourni avec l'appareil

sur le bord inférieur de la table de cuisson, retirez les agrafes de la poche des accessoires jointe puis vissez aux points inférieurs préparés à cet effet. Fig. 2d. ou placez-les dans les orifices préparés à cet effet selon le modèle d'agrafe 2a ou 2b.

Pressez en même temps les extrémités de sorte que la table de cuisson s'appuie sur tout son périmètre. Fig. 3

Si votre modèle de plan de travail possède le type d'agrafe correspondant à la Fig. 2d., vous devrez, quand le plan de travail aura été encastré, tourner l'agrafe et visser très fort comme l'indique la Fig. 2e.

3- Si son démontage est nécessaire, dévissez l'agrafe et procédez de la manière inverse.

• Si votre agrafe est du type Fig. 2a, vous devrez pousser de bas en haut.

• Si votre agrafe est du type Fig. 2b, vous devrez faire levier avec un tournevis Fig. 2c.

4- L'extrémité du collecteur d'entrée de la table de cuisson à gaz est munie d'un coude fileté de 1/2" Fig. 4. Ce coude permet :

• Le raccordement fixe.  
• Le raccordement avec un tuyau flexible métallique. Dans ce cas, il faut éviter le contact de ce tuyau avec des parties mobiles de l'unité d'encastrement (par exemple un tiroir) et le passage à travers des espaces pouvant s'obstruer.

Pour n'importe quel raccordement, **ne bougez ni tournez le coude** de la position réalisée d'usine.

Pour utiliser cet appareil en France, il faut retirer le coude monté d'usine puis mettre celui qui contient la poche des accessoires, Fig. 4a, sans oublier d'intercaler le joint.

Si pour une raison le coude est tourné, il faudra garantir l'étanchéité de cette zone.

**Assurez-vous de l'étanchéité de tous les raccordements réalisés. Le fabricant se dégage de toute responsabilité de fuite si le coude est bougé ou tourné ; ainsi que des connexions réalisées par l'installateur.**

5- Vous devez vérifier sur la plaque signalétique : le voltage et la puissance totale. **L'appareil devra être raccordé à la terre.**

Il faut vous assurer que le raccordement a été effectué conformément aux dispositifs légaux du pays. Respectez toutes les dispositions de l'entreprise locale fournissant l'électricité.

Pour respecter les dispositions de sécurité habituelles, l'installateur doit insérer un interrupteur de coupure omnipolaire à ouverture de contact d'au moins 3 mm. Cela n'est pas nécessaire en cas de connexion à travers une prise si celle-ci est accessible par l'utilisateur.

Les appareils munis d'une broche ne peuvent être raccordés qu'à des boîtiers de fiche mâle dûment installés.

L'appareil est de type "Y" ce qui signifie que le câble d'entrée **NE PEUT PAS ÊTRE CHANGE PAR L'UTILISATEUR**, il ne peut être que par le service technique de la marque. La section et le type de câble doivent être respectés.

Ne manipulez pas l'intérieur de l'appareil. Le cas échéant, appelez notre service après-vente.

Les tables de cuisson sont fournies avec un câble d'alimentation avec ou sans broche de fiche mâle.

TYPES DE CABLES : (séance minimum)  
Câble d'alimentation : Table de cuisson :  
Tout gaz 3 x 0,5 mm<sup>2</sup>  
Plaque électrique 1 kW 3 x 0,75 mm<sup>2</sup>

6- Pour terminer l'installation, il faut placer les diffuseurs et le clapet des brûleurs sur leurs feux correspondants. En plus, il faudra placer de manière appropriée les grilles sur leurs éléments de fixation. Fig. 5.

## Changement du type de gaz

Toutes les opérations concernant l'installation, le réglage et l'adaptation à un autre type de gaz doivent être réalisées par un **personnel agréé** de notre **Service Technique** respectant les réglementations en vigueur et les dispositions des compagnies de gaz.

**IMPORTANT : Avant de réaliser une action, couper l'alimentation de gaz et celle électrique de l'appareil.**

Avant de connecter l'appareil à l'installation, il faut vérifier qu'il s'adapte au type de gaz qui l'alimentera. Nos tables de cuisson électriques sont préparées en usine pour fonctionner avec le type de gaz indiqué sur la plaque signalétique.

Dans la mesure permise para la réglementation en vigueur de votre pays (voir plaque signalétique), cette table de cuisson peut être adaptée pour fonctionner avec d'autres gaz. A cet effet, il faut réaliser les opérations suivantes :

**A) Changement des injecteurs des brûleurs, rapide, semi-rapide et auxiliaire de la table de cuisson.**

1- Retirez les grilles, les clapets et le corps de brûleur.

2- Changez les injecteurs en utilisant la clé disponible chez notre service technique, sous le code 424699, en faisant particulièrement

attention à ce que l'injecteur ne se décroche pas au moment de le retirer ou de le fixer au brûleur.

Assurez-vous de les serrer à fond pour garantir l'étanchéité. Fig. 6.

Il ne faut réaliser aucun réglage de l'air primaire dans ces brûleurs.

**B) Changement des injecteurs pour les brûleurs à double flamme.**

L'ensemble plaque en verre plus profilés est fixé au reste du plan de travail par un système de fixation par clip. Pour retirer l'ensemble plaque en verre plus profilés, procédez de la manière suivante :

1- Retirez tous les brûleurs, les couvercles, les diffuseurs, etc., Fig. 7a.

2- Dévissez les deux vis des brûleurs rapide, semi-rapide et auxiliaire. Fig. 7b.

3- Dévissez les trois vis du brûleur à double flamme. Fig. 7c.

4- Utilisez le levier de démontage 483196 disponible chez notre service technique. Pour libérer l'ensemble de clips avant, appliquez le levier dans la zone indiquée sur les figures X1, X2, X3 selon le modèle de plan de travail.

**N'appliquez jamais le levier sur les bords de la plaque en verre n'ayant pas de profilé ou de cadre!**

5- Pour libérer l'ensemble de clips arrière, soulevez soigneusement l'ensemble plaque en verre plus profilé selon la Fig. X4.

6- Changement injecteur flamme extérieure. Retirez l'injecteur principal en le tournant vers la gauche à l'aide d'une clé à croche d'ouverture

10. Tenir pendant ce temps le porte-injecteur dans le sens contraire au moyen d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 13. Fig. K.

Vissez le nouvel injecteur principal, en fixant le porte-injecteur dans le sens contraire à l'aide d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 13.

• Lâchez la vis de fixation Fig. L1 puis réglez la douille de régulation du débit d'air L2 conformément à la valeur indiquée sur le tableau des injecteurs.-Z-

Serrez la vis de fixation.  
7- Changement de l'injecteur de flamme intérieure.

Dévissez le raccord Fig. M3, au moyen d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 8, de la pièce fileté Fig. M2, fixez à cet effet la pièce fileté dans le sens contraire à l'aide d'une clé ayant une largeur d'ouverture de 12. Voir Fig. N.

Dévissez ensuite la pièce fileté Fig. M2 à l'aide de la clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 12 de la pièce Fig. M1, en fixant dans le sens contraire à l'aide d'une clé à croche ayant une largeur d'ouverture de 12. Voir Fig. O.

Dévissez le diffuseur de la pièce Fig. M2 puis remplacez-le par le diffuseur approprié, selon le tableau des injecteurs puis réglez la douille de régulation du débit d'air M5 conformément à la valeur indiquée sur le tableau des injecteurs.-Y-

\*Si l'appareil n'est pas bien fixé ou si le système de clips est trop rigide, il est possible que tout l'appareil se soulève. La procédure dans ce cas est indiquée ci-après :

1) Retirez les agrafes de fixation appareil-meuble.

2) Retirez la prise de gaz principale puis retirez l'appareil de son creux d'encastrement.

3) Appliquez le levier de démontage 483196 selon les indications de la Fig. W.

**C) Réglage de la consommation réduite des robinets des brûleurs et de la table de cuisson électrique.**

1- Placez les robinets sur la position minimum.

2- Retirez les commandes des robinets. Fig. 8.

3- Vous trouverez alors une bague en caoutchouc flexible. Il vous suffira de faire pression avec la pointe du tournevis pour libérer le passage vers la vis de réglage du robinet. Fig. 9.

**Ne jamais démonter l'anneau.**

4- Régulation de la vis by-pass.

• Pour Gaz Propane et Butane, la vis doit être serrée à fond.

• Pour Gaz de Ville, opérez sur la vis (tournez vers la gauche) jusqu'à obtenir la sortie de gaz correcte du brûleur, de sorte qu'en passant le brûleur de la position maximum à minimum, il ne s'éteigne pas ni génère un retour de flamme.

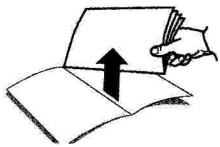
• Pour G30/50 mbar, doivent être changés les by-pass à travers notre service technique.

5- Il est important que tous les anneaux soient placés pour pouvoir assurer l'étanchéité électrique, contre les versements de liquides de la table de cuisson électrique.

6- Remplacez les commandes sur les robinets.

Ne démontez jamais l'axe du robinet : En cas d'incidence, changez complètement le robinet.

**D) Placez l'étiquette indiquant que le gaz auquel a été transformé l'appareil, à un endroit près de la plaque signalétique.**



Si prega di separare e salvare

IT

## Istruzioni per l'installatore

Tutte le operazioni relative all'installazione, regolazione e adattamento ad un altro tipo di gas devono essere effettuate da **personale autorizzato** del nostro Servizio Tecnico e rispettare le normative vigenti e le prescrizioni delle compagnie del gas.

**IMPORTANTE: Prima di effettuare qualsiasi operazione, chiudere il gas e disinserire la spina dell'apparecchio.**

Prima di collegare l'apparecchio all'impianto, verificare che sia predisposto per il tipo di gas che gli verrà fornito. I nostri piani di cottura escono dalla fabbrica già pronti per funzionare con il tipo di gas riportato sulla targa d'identificazione.

È indispensabile che il luogo in cui viene installato l'apparecchio sia **ventilato come da normativa**. I gas di combustione, pertanto, devono essere evacuati all'esterno.

Verificare le dimensioni del piano cottura, nonché le dimensioni dell'apertura da effettuare nel mobile.

I pannelli che si trovano sul piano di lavoro, nelle immediate vicinanze del piano cottura, devono essere di un **materiale non infiammabile**. Sia i rivestimenti stratificati sia la colla che li fissa devono essere resistenti al calore per evitare deterioramenti.

I cavi elettrici non devono essere a contatto con zone di calore.

Il cavo di alimentazione deve essere fissato al mobile per evitare che tocchi parti calde del forno o del piano cottura.

Gli apparecchi con componenti elettrici devono essere **collegati** obbligatoriamente a terra.

Per tutta la durata del processo d'installazione, manipolare l'apparecchio con cautela. **Non colpire l'apparecchio.**

**IN CASO DI INOSSERVANZA DELLE DISPOSIZIONI IN MERITO, LE RESPONSABILITÀ RICADRANNO SULL'INSTALLATORE, POICHÉ IN TAL CASO IL FABBRICANTE DECLINA QUALSIASI RESPONSABILITÀ.**

## Inserimento del piano cottura nel mobile

La possibilità di collocare il piano cottura nel mobile, secondo la norma per apparecchi a gas EN 30-1-1, rientra nella Classe 3.

## Misure di incasso

1- Distanze minime (mm). Realizzare un taglio delle dimensioni necessarie nel piano di lavoro. Fig. 1.

Se non è installato nessun forno sotto un piano cottura **elettrico o misto** (a gas ed elettrico), situare un separatore di materiale non infiammabile, p. es. in compensato o in metallo, ad una distanza di 10 mm dalla base del piano cottura per evitare il contatto con la parte inferiore dello stesso.

Se non è installato nessun forno sotto un piano cottura a **gas**, si suggerisce di situare un separatore di materiale non infiammabile, p. es. in compensato o in metallo, ad una distanza di 10 mm dalla base del piano cottura per evitare il contatto con la parte inferiore dello stesso. Nel caso in cui sia situata una base di assemblaggio al di sotto dell'apparecchio, si prega di assicurarsi che la base non contenga oggetti facilmente infiammabili o termosensibili, come recipienti spray o prodotti per la pulizia delle scarpe. Usare solo utensili resistenti al fuoco per la base di assemblaggio.

Per l'installazione su un forno, verificare che quest'ultimo abbia una ventilazione forzata e controllare le dimensioni confrontandole con il manuale di montaggio.

Centrare il piano cottura nel relativo vano cieco d'incasso nel mobile.

2- Le fibre di legno utilizzate per la fabbricazione dei mobili del piano cottura, poiché entrano a contatto con l'umidità, si gonfiano con relativa rapidità. È pertanto opportuno stendere una colla speciale sulle superfici di taglio, per proteggerle dal vapore o dalla condensa che potrebbe accumularsi sotto il piano di lavoro del mobile da cucina.

A seconda dei modelli, i morsetti e la guarnizione di tenuta (bordo inferiore del piano cottura) possono essere stati già collocati in fabbrica; in tal caso, non toglierli per nessun motivo.

La guarnizione garantisce l'impermeabilizzazione di tutta la superficie di lavoro ed evita qualsiasi infiltrazione.

Se non ne è provvisto di fabbrica, togliere le griglie, i coperchi dei bruciatori ed i diffusori dal piano cottura, situarlo in posizione inversa e collocare la giuntura autoadesiva fornita con l'apparecchio sul bordo inferiore del piano di cottura, togliere i morsetti dalla busta degli accessori allegata ed avvitare i punti inferiori preparati a questo scopo. Fig. 2d. O collocarli negli appositi fori a seconda che il modello di morsetto sia il 2a o il 2b.

Fare pressione contemporaneamente sulle estremità in modo che il piano cottura poggi lungo tutto il suo perimetro. Fig. 3.

Se il modello di piano cottura è fornito del morsetto corrispondente alla Fig. 2d., dovrà, una volta incastrato il piano cottura, girare il morsetto ed avvitare con forza come indicato dalla Fig. 2e.

3- Se fosse necessario il suo smontaggio svitare il morsetto e procedere nel modo inverso.

• Se il morsetto è del tipo indicato nella Fig. 2a spingerlo dal basso verso l'alto.

• Se il morsetto è del tipo indicato nella Fig. 2b fare leva con un cacciavite come indicato nella Fig. 2c.

4- L'estremità del collettore di ingresso del gas del piano cottura è fornito di un raccordo a gomito di 1/2". Fig. 4. Tale gomito permette:

- La connessione rigida.
- L'attacco ad un tubo flessibile metallico. In questo caso si deve evitare il contatto di questo tubo con parti mobili dell'unità a incasso (ad esempio un cassetto) e il passaggio attraverso spazi che potrebbero ostruirsi.

In qualsiasi connessione **non muovere né girare il gomito** dalla posizione stabilita in fabbrica.

Per l'utilizzazione di questo apparecchio in Francia il gomito montato in fabbrica dev'essere tolto e sostituito con quello fornito con la busta degli accessori, Fig. 4 a, senza dimenticare di intercalare la giuntura.

Se per qualsiasi motivo il gomito dovesse essere girato, bisognerà assicurarsi della tenuta stagna di questa zona.

**Assicurarsi della tenuta di tutti gli attacchi realizzati.**

**Il fabbricante declina qualsiasi responsabilità su fughe, se viene spostato o girati il gomito; così come sulle connessioni realizzate dall'installatore.**

5- Sulla targa di identificazione si devono verificare: la tensione e la potenza totali.

**L'apparecchio deve essere collegato a terra.**

Accertarsi che l'attacco sia stato effettuato nel rispetto delle disposizioni di legge vigenti nel paese in cui l'apparecchio viene installato. Rispettare integralmente le disposizioni della compagnia elettrica locale.

Per rispettare le disposizioni di sicurezza abituali dev'essere previsto, da parte dell'installatore, un interruttore onnipolare con una distanza di apertura dei contatti di almeno 3 mm. Questo non è necessario in caso di connessione attraverso una spina, se questa è accessibile da parte dell'utente.

Gli apparecchi muniti di spina devono essere collegati soltanto a cassette con presa di terra debitamente installata.

L'apparecchio è di tipo "Y", cioè il cavo d'ingresso NON PU' ESSERE SOSTITUITO DALL'UTENTE ma soltanto dal servizio tecnico della marca. Rispettare la sezione e il tipo di cavo.

Non manipolare l'apparecchio al suo interno. In caso di necessità, chiamare il nostro servizio di assistenza tecnica.

I piani cottura vengono forniti con un cavo di alimentazione con o senza spina.

TIPI DI CAVI: (sezione minima)  
Cavo di alimentazione: Piano cottura.  
Tutto gas 3 x 0,5 mm<sup>2</sup>  
Piastra elettrica 1.7 kW 3 x 1 mm<sup>2</sup>

6- Per completare l'installazione è necessario collocare i diffusori ed il coperchio dei bruciatori sui fornelli corrispondenti. Si devono inoltre posizionare adeguatamente le griglie sui loro elementi di sostegno. Fig. 5.

## Cambio del tipo di gas

Tutte le operazioni relative all'installazione, regolazione e adattamento ad un altro tipo di gas devono essere effettuate da **personale autorizzato** del nostro Servizio Tecnico e rispettare le normative vigenti e le prescrizioni delle compagnie del gas.

**IMPORTANTE: Prima di effettuare qualsiasi operazione, chiudere il gas e disinserire la spina dell'apparecchio.**

Prima di collegare l'apparecchio all'impianto, verificare che sia predisposto per il tipo di gas che gli verrà fornito. I nostri piani di cottura escono dalla fabbrica già pronti per funzionare con il tipo di gas riportato sulla targa d'identificazione.

Nella misura in cui lo consente la regolamentazione vigente nel vostro paese (cfr. targa d'identificazione), questo piano cottura può essere adattato al funzionamento con altri gas. A tale scopo si devono effettuare le seguenti operazioni:

**A) Sostituzione degli iniettori dei bruciatori, rapido, semirapido ed ausiliare del piano di cottura.**

1- Togliere le griglie, i coperchi e il corpo del bruciatore.

2- Cambiare gli iniettori usando la chiave disponibile presso il nostro servizio tecnico, con codice 424699, prestando particolare attenzione a che l'iniettore non si danneggi quando si toglie o fissa al bruciatore.

Assicurarsi di serrarli a fondo per garantirne la tenuta. Fig. 6.

In questi bruciatori non è necessario effettuare la regolazione dell'aria primaria.

**B) Sostituzione di iniettori per bruciatori a doppia fiamma.**

L'insieme lastra di vetro più profili è fissato al resto del piano cottura da un sistema di fissaggio a clip. Per togliere l'insieme del vetro più i profili procedere nella seguente maniera:

1- Togliere tutti i bruciatori, i coperchi, i diffusori, ecc. Fig. 7a.

2- Allentare le due viti dei bruciatori rapido, semirapido ed ausiliare. Fig. 7b.

3- Allentare le tre viti del bruciatore a doppia fiamma. Fig. 7c.

4- Utilizzare la leva di smontaggio 483196 disponibile presso il nostro servizio tecnico. Per liberare le clip anteriori applicare la leva nella zona indicata nelle figure X1, X2, X3 a seconda del modello del piano cottura.

**Non applicare la leva sugli angoli del vetro sprovvisti di profilo o cornice!**

5- Per liberare le clip posteriori sollevare con attenzione l'insieme vetro più profilo come indicato nella Fig. X4.

6- Sostituzione iniettore fiamma esterna  
Estrarre l'iniettore principale girandolo verso sinistra con una chiave fissa da 10. Mantenere intanto il porta-iniettore in senso contrario con una chiave fissa da 13. Fig. K.

Avvitare l'iniettore principale nuovo, mantenendo il porta-iniettore in senso contrario con una chiave fissa da 13.

Allentare la vite di fissaggio Fig. L1, e regolare nella boccia di regolazione la portata di aria L2 secondo il valore indicato nella tavola degli iniettori.-Z- Serrare la vite di fissaggio.

7- Sostituzione iniettore fiamma interna  
Svitare il raccordo Fig.M3 con una chiave fissa da 8 del pezzo avvitato Fig. M2. Mantenere a questo scopo il pezzo avvitato in senso contrario con una chiave fissa da 12. Cfr. Fig. N.

Subito dopo svitare il pezzo avvitato Fig M2 con la chiave fissa da 12 del pezzo Fig.M1, mantenendo quest'ultimo in senso contrario con una chiave da 12. Cfr. Fig. O.

Svitare il diffusore del pezzo Fig. M2 e sostituirlo con il diffusore adeguato, seguendo la tabella degli iniettori e regolare nella boccia di regolazione la portata di aria M5 secondo il valore indicato nella tavola degli iniettori.-Y-

\* Se l'apparecchio non è ben fissato o il sistema a clip è troppo rigido può essere che si sollevi tutto l'apparecchio. Indichiamo qui di seguito il procedimento da seguire in questo caso:

1) Allentare i morsetti di fissaggio dell'apparecchio-mobile.

2) Allentare la presa del gas principale e togliere l'apparecchio dal suo foro di incasso.

3) Applicare la leva di smontaggio 483196 come indicato in Fig.W

**C) Regolazione del consumo ridotto delle manopole dei bruciatori e del piano cottura.**

1- Collocare le manopole sul minimo.

2- Togliere le manopole. Fig. 8.

3- Si troverà un dispositivo in gomma flessibile. Basta premere con la punta del cacciavite per poter accedere alla vite di regolazione della chiave. Fig.9.

**Non smontare mai la tenuta.**

4- Regolazione della vite by-pass.

Per gas propano e butano, la vite deve essere premuta a fondo.

• Per il gas naturale, girare a destra la vite fino a che il gas non esce bene dal bruciatore, in modo tale che quando il bruciatore passa dalla posizione massima alla minima, non si spenga né si crei alcun ritorno di fiamma.

• Per G30/50 mbar, devono essere cambiati i by-pass tramite il nostro servizio tecnico.

5- È importante che siano collocate **tutte** le tenute per poter garantire la tenuta elettrica, contro i versamenti di liquidi del piano cottura.

6- Collocare nuovamente le manopole.

**Non smontare mai l'asse della manopola:** in caso di avaria, sostituire la manopola completa.

**D) Applicare l'etichetta che indica il gas al quale è passato l'apparecchio vicino alla targa d'identificazione.**

















TABEL 1

KENMERKEN VAN DE BRANDERS.

De brander moet worden gebruikt met een van de gassoorten die op het typeplaatje zijn aangegeven.		GAS SOORT	G-30 BUTANGAS	G-31 PROPANGAS	G-30 BUTANGAS	G-20 AARDGAS	G-25 AARDGAS	G-25 AARDGAS	G-20 AARDGAS
Gebruiksdruk		mbar	29	37	50	20	25	20	25
BRANDER Snel	Aanduiding van het spuitstuk		83	83	74	125	118	141	109
	Verbruik (Hs)	Nominaal Verlaagd	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80
			≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60
BRANDER Semi-Snel	Debiet 15° C 1.013mbar	m/h g/h	-	-	-	0,267	0,310	0,310	0,267
	Aanduiding van het spuitstuk		203	200	203	-	-	-	-
	Verbruik (Hs)	Nominaal Verlaagd	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90
BRANDER Auxiliair	Debiet 15° C 1.013mbar	m/h g/h	-	-	-	0,181	0,211	0,211	0,181
	Aanduiding van het spuitstuk		138	136	138	-	-	-	-
	Verbruik (Hs)	Nominaal Verlaagd	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
BRANDER Wok dual B	Debiet 15° C 1.013mbar	m/h g/h	80	78	80	0,105	0,122	0,122	0,105
	Aanduiding spuitstuk binnenste kroon	mm	F	F	L	G	G	K	E
	Aanduiding spuitstuk buitenste kroon	mm	Openmaken	Openmaken	3	3	1,5	1,5	3
BRANDER Wok dual C	Debiet 15° C 1.013mbar	m/h g/h	207	203	207	-	-	-	-
	Aanduiding spuitstuk binnenste kroon	mm	F	F	L	G	G	K	-
	Aanduiding spuitstuk buitenste kroon	mm	3,5	3,5	2,5	3,5	2	2	-
BRANDER Wok dual D	Debiet 15° C 1.013mbar	m/h g/h	276	271	276	0,362	0,421	0,421	-
	Aanduiding spuitstuk binnenste kroon	mm	B	B	F	X	X	H	-
	Aanduiding spuitstuk buitenste kroon	mm	Openmaken	Openmaken	3,5	2,5	1	0,5	-

TABLO 1

BRÜLÖRLERİN KARAKTERİSTİKLERİ.

Brülörün özellikleri plakasında belirtilen gazlar ile birlikte kullanılmaması gerekmektedir		TİP GAZ	G-30 BUTAN	G-31 PROPAN	G-30 BUTAN	G-20 DOĞAL GAZ	G-25 DOĞAL GAZ	G-25 DOĞAL GAZ	G-20 DOĞAL GAZ
Kullanım basıncı		mbar	29	37	50	20	25	20	25
BRÜLÖR Hizli	Enjektör çarçireti		83	83	74	125	118	141	109
	Tüketim (Hs)	Nominal Azaltılmış	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80
			≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60
BRÜLÖR Yarı-hizli	Debiet 15° C 1.013 mbar	m/h g/h	-	-	-	0,267	0,310	0,310	0,267
	Aanduiding van het spuitstuk		203	200	203	-	-	-	-
	Verbruik (Hs)	Nominal Azaltılmış	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90
BRÜLÖR Yardımcı	Debiet 15° C 1.013 mbar	m/h g/h	138	136	138	0,181	0,211	0,211	0,181
	Aanduiding van het spuitstuk		53	53	48	72	78	79	65
	Tüketim (Hs)	Nominal Azaltılmış	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
BRÜLÖR Wok dual B	Debiet 15° C 1.013 mbar	m/h g/h	80	78	80	0,105	0,122	0,122	0,105
	Aanduiding van het spuitstuk	mm	F	F	L	G	G	K	E
	Aanduiding van het spuitstuk	mm	3,5	3,5	2,5	3,5	2	2	-
BRÜLÖR Wok dual C	Debiet 15° C 1.013 mbar	m/h g/h	207	203	207	0,362	0,421	0,421	-
	Aanduiding van het spuitstuk	mm	B	B	F	X	X	H	-
	Aanduiding van het spuitstuk	mm	Openmaken	Openmaken	3,5	2,5	1	0,5	-

1. TÁBLÁZAT

A GÁZRÓZSÁK ADATAI.

Az Egőfejet a műszaki adatlapon megadott gázfajtákkal kell üzemeltetni.	GÁZ-TÍPUS	G – 30 BUTÁN	G – 31 PROPÁN	G – 30 BUTÁN	G – 20 FÖLDOGÁZ	G – 25 FÖLDOGÁZ	G – 25 FÖLDOGÁZ	G – 20 FÖLDOGÁZ
Üzemi nyomás	mbar	29	37	50	20	25	20	25
Gázrózsa Gyors	A fűvőka jelzése	83	83	74	125	118	141	109
	Fogyasztás (Hs)	Névlvegés Takaréék	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80
			≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60	≤ 0,60
Gázrózsa Mérsékelt n gyors	Átfolyás 15 °C-on 1.013 mbar-on	m/h g/h	-	-	-	0,267	0,310	0,310
	A fűvőka jelzése		203	200	203	-	-	-
	Fogyasztás (Hs)	Névlvegés Takaréék	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90
Gázrózsa Pótláng	Átfolyás 15 °C-on 1.013 mbar-on	m/h g/h	138	136	138	0,181	0,211	0,211
	A fűvőka jelzése		53	53	48	72	78	79
	Fogyasztás (Hs)	Névlvegés Takaréék	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
Gázrózsa Wok kétsoros B	Átfolyás 15 °C-on 1.013 mbar-on	m/h g/h	80	78	80	0,105	0,122	0,122
	A belső sor fűvőka jelzése	mm	F	F	L	G	G	K
	A külső sor fűvőka jelzése	mm	Nyitva	Nyitva	3	3	1,5	1,5
Gázrózsa Wok kétsoros C	Átfolyás 15 °C-on 1.013 mbar-on	m/h g/h	207	203	207	0,362	0,421	0,421
	A belső sor fűvőka jelzése	mm	F	F	L	G	G	K
	A külső sor fűvőka jelzése	mm	3,5	3,5	2,5	3,5	2	2
Gázrózsa Wok kétsoros D	Átfolyás 15 °C-on 1.013 mbar-on	m/h g/h	276	271	276	0,405	0,471	0,471
	A belső sor fűvőka jelzése	mm	B	B	F	X	X	H
	A külső sor fűvőka jelzése	mm	Nyitva	Nyitva	3,5	2,5	1	0,5